

## Vorlage Nr. 123/08

Betreff: **Verlängerung der Platzgestaltung "Neue Mitte Dorenkamp"**  
**Festlegung der Herstellungsmerkmale**

Status: **nicht öffentlich**

### Beratungsfolge

<b>Bau- und Betriebsausschuss</b>	<b>21.02.2008</b>	<b>Berichterstattung durch:</b>	<b>Herrn Kuhlmann Herrn Schröer</b>					
<b>TOP</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>							
	<b>einst.</b>	<b>mehr.</b>	<b>ja</b>	<b>nein</b>	<b>Enth.</b>	<b>z. K.</b>	<b>vertagt</b>	<b>verwiesen an:</b>

### Betroffene Produkte

5301	Öffentliche Verkehrsflächen
5302	Bauverwaltung

### Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes

### Finanzielle Auswirkungen

Ja       Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		(Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge)
Ca. 250 T€	€	€	<input type="checkbox"/> keine €	siehe Ziffer der Begründung

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt 53014 - 805 in Höhe von 100 T€ zur Verfügung.  
(s. Anmerkung Seite 3)
- in Höhe von 150 T€ (noch) **nicht** zur Verfügung.

### mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja       Nein

### **Beschlussvorschlag/Empfehlung:**

Der Bau- und Betriebsausschuss nimmt die vorgelegte Planung zur Verlängerung der Platzgestaltung „Neue Mitte Dorenkamp“ zur Kenntnis und beschließt hierzu die folgenden Herstellungsmerkmale:

1. Anlegung eines 8,00 m breiten Quartiersplatzes mit raumfassender, hochstämmiger Bepflanzung
2. Anlegung von vier 5,00 m breiten Parkstreifen mit Unterbau
3. Längsparkstände an der Darbrookstraße auf der östlichen Seite des Platzes
4. Fahrbahnen in Betonsteinpflaster, Alternativ: Fahrbahnen in Asphalt
5. Die Straßenentwässerung erfolgt mittels 0,30 m breiter Entwässerungsrinnen und Straßeneinläufen mit Anschluss an die Kanalisation
6. Gehwege mit Unterbau und einem Belag aus Pflasterplatten
7. Beleuchtung
8. Anlegung eines überfahrbaren Aufenthaltsplatzes in Verlängerung der Hammersenstraße
9. Aufpflasterung mit Rampen in der Verlängerung des nördlichen Platzes im Bereich der Windthorststraße
10. Die Platzweiterung wird in die bestehende T 20-Zone einbezogen
11. Verlegung des südlichen Gehweges an der Windthorststraße und Herstellung von sechs Längsparkständen auf der bisherigen Gehwegfläche

### **Begründung:**

Der Rat der Stadt Rheine hat in seiner Sitzung am 8. November 2005 die Herstellungsmerkmale für die Herstellung des Platzes zwischen der Breite Straße und der Windthorststraße beschlossen. Dieser Platz soll in Richtung Süden verlängert werden. Mit Anliegern und weiteren Interessierten wurden verschiedene Varianten diskutiert. Dem Bauausschuss wurde in der Sitzung am 01. März 2008 eine Ausbauvariante zum Beschluss vorgeschlagen. Eine Entscheidung wurde in dieser Sitzung des Bau- und Betriebsausschusses nicht getroffen. Die Vorlage wurde zurückgestellt.

Seitens des Investors wurden in Abstimmung mit der Verwaltung durch das Büro Wrocklage neue Ausbauvarianten (Anlage 1 und 2) erarbeitet, die nunmehr zur Diskussion stehen. Der bestehende Quartiersplatz soll in Richtung Süden über die Windthorststraße hinaus verlängert werden. Um die Verkehrssicherheit für Fußgänger in diesem Bereich zu erhöhen, soll eine Aufpflasterung mit Rampen angelegt werden. Der Quartiersplatz soll in gleicher Weise wie der bereits hergestellte nördliche Platz mit Bäumen, Beleuchtung, Sitzbänken ohne Lehnen etc. hergestellt werden. Im mittleren Bereich verbleibt eine etwa 3 x 3 m große Fläche für die Aufstellung eines Kunstobjektes.

Die Stellplätze, Fahrbahnen und Gehwege sollen in grauem Betonsteinpflaster hergestellt werden. Alternativ können die Hauptfahrbahnen der Platzes auch in Asphaltbauweise hergestellt werden, dies wird seitens des Investors aber aus optischen Gründen als die schlechtere Lösung angesehen.

Die Befahrbarkeit der Hammersenstraße in Verlängerung zur Windhorststraße über den Vorplatz des „Gesundheitszentrum Dorenkamp“ soll auch weiterhin gewährleistet bleiben. Zum Schutz vor dem fließenden Verkehr soll eine Fläche, die mit Tischen und Bestuhlung ausgestattet werden kann, mit Pollern abgegrenzt werden.

Zwischen der Blumenstraße und der Hammersenstraße soll der südliche Gehweg verlegt werden, um auf dieser Fläche sechs Längsparkstände anzulegen. Im östlichen Bereich des neuen Platzes sollen an der Darbrookstraße ebenfalls drei Längsparkstände angelegt werden.

### **Anmerkungen zur Finanzierung:**

Der Bau- und Betriebsausschuss hat im Rahmen der Haushaltsplanberatungen am 24. 01. 2008 beschlossen, für das Jahr 2008 50 T€ und für das Jahr 2009 100 T€ zusätzlich zu den vorhandenen Mitteln aus dem Jahr 2007 in Höhe von 100 T€ bereitzustellen.

Sofern der HFA diese Beschlussfassung bestätigt, stehen insgesamt 250 T€ zur Verfügung.

### **Anlagen:**

- Anlage 1: Lageplan südliche Platzerweiterung, Variante 1
- Anlage 2: Lageplan südliche Platzerweiterung, Variante 2